

Christa Hillebrandt erhält die Jubiläumsehrenamtskarte
nisterpräsident Olaf Lies (SPD) überreicht. Fot

Christa Hillebrand erhält Auszeichnung für 25 Jahre Ehrenamt

Vienenburger Integrationsbeauftragte gehört zu den ersten Trägerinnen der neuen Jubiläums-Ehrenamtskarte

Vienenburg. Christa Hillebrandt aus Vienenburg gehört zu den ersten Menschen in Niedersachsen, die mit der neuen Jubiläums-Ehrenamtskarte ausgezeichnet worden sind.

Die Vienenburgerin, die sich als Integrationsbeauftragte engagiert, erhielt die besondere Anerkennung bei einer Feierstunde mit Ministerpräsident Olaf Lies (SPD). Dieser verlieh die neue Auszeichnung erstmals an insgesamt 25 langjährig ehrenamtlich Tätige aus ganz Niedersachsen. Mit der Jubiläums-Ehrenamtskarte würdigt das Land Menschen, die sich mindestens 25 Jahre ehrenamtlich für das Gemeinwohl eingesetzt haben. Anders als bei der Goldenen Ehrenamtskarte steht dabei nicht die Zahl der jährlich geleisteten Stunden im Mittelpunkt, sondern die Dauer des Engagements.

Ministerpräsident Lies betonte bei der Verleihung die Bedeutung des freiwilligen Einsatzes für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Menschen, die sich über Jahrzehnte für andere einsetzen, übernähmen Verantwortung und hielten die Gesellschaft zusammen. Dieses Engagement verdiene besondere Anerkennung.

Lebenslang gültig

Die neue Karte bietet dieselben Vergünstigungen wie die Goldene Ehrenamtskarte, gilt allerdings lebenslang und muss nicht verlängert werden. In Niedersachsen und Bremen können die Inhaber inzwischen bei mehr als 300 Partnern Vergünstigungen nutzen. Dazu gehören unter anderem Museen, Schwimmbäder sowie Kultur- und Freizeiteinrichtungen.

Mit der Einführung ergänzt Niedersachsen die bisherigen Ehrungen für ehrenamtlich engagierte Menschen. Anträge für die Jubiläums-Ehrenamtskarte können ab sofort von Kommunen und Organisationen über den Freiwilligen-Server Niedersachsen gestellt werden.